



EUROPEAN
U R B A N
INITIATIVE

Fit für EU-Förderung: Training für Kommunen zur nachhaltigen Stadtentwicklung

Ein Angebot und Training der
Europäischen Stadtinitiative (EUI)

[Weitere Informationen und zur Registrierung](#)



Co-funded by
the European Union



HINTERGRUND

Im Jahr 2025 erhalten mehr als 130 Städte in ganz Deutschland Fördermittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), um im Rahmen des EU-Förderzeitraums 2021–2027 integrierte und nachhaltige Stadtentwicklungsprojekte umzusetzen. Diese Städte sind über das gesamte Bundesgebiet verteilt. Die sogenannten Artikel-11-Städte, die in den meisten Bundesländern vertreten sind, unterscheiden sich dabei erheblich in ihrer Größe. Die Mehrheit zählt zu den kleinen und mittelgroßen Städten. Viele von ihnen erhalten erstmals EFRE-Unterstützung, um ihre Strategien zur nachhaltigen Stadtentwicklung in die Praxis umzusetzen. Die Planung und Umsetzung von integrierten Stadtentwicklungsvorhaben mit EU-Fördermitteln birgt sowohl für erfahrene als auch neue Verwaltungsmitarbeitende zahlreiche Herausforderungen, wie ein effektives EU-Fördermittel- und Partnerschaftsmanagement, sowie innovative Verwaltungsverfahren.

Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, organisiert die Europäische Stadtinitiative (EUI) eine zweitägige Schulungsveranstaltung im Februar 2026. Diese Veranstaltung soll gezielt auf Herausforderungen im EU-Fördermittelmanagement eingehen und die notwendigen Kompetenzen stärken, damit nachhaltige, EU-geförderte Stadtentwicklungsprojekte auch in Zukunft erfolgreich geplant, umgesetzt und langfristig gesichert werden können.

Die Schulung richtet sich in erster Linie an Mitarbeitende aus den bestehenden Artikel-11-Städten in Deutschland sowie an interessierte Kommunen – mit besonderem Fokus auf Klein- und Mittelstädte. Im Rahmen der Veranstaltung ist ebenfalls eine Exkursion zu Stadtentwicklungsprojekten in Würzburg geplant.

Eckdaten

Datum: 11.-12.02.2026

Austragungsort: Würzburg

Teilnahmekosten: Die Teilnahme an dem Training ist kostenfrei. Anmeldungen aus Artikel-11-Städten werden bevorzugt, bis zu 2 Teilnehmer:innen pro Stadt. Reisekosten für Teilnehmende können unter besonderen Umständen übernommen werden (Auswahlkriterien: Status Art.-11- Stadt, Anreise per Bahn, Distanz zwischen Arbeitsort und Würzburg). Bis zum 28.11.25 kann eine Anfrage zur Reisekostenübernahme unter Angabe der Auswahlkriterien [per E-Mail](#) erfolgen.

Anmeldungsverfahren: Die Anmeldung erfolgt in einem zweistufigen Auswahlverfahren: [Fit für EU-Förderung: Training für Kommunen zur nachhaltigen Stadtentwicklung | EUI](#)

VORLÄUFIGER PROGRAMMABLAUF

Tag 1	
Ab 8:30 Uhr	Registrierung vor Ort
09:00-10:00 Uhr	Begrüßung und Überblick zur EU-Förderung für eine nachhaltige Stadtentwicklung in Deutschland und in Europa
10.00-12:00 Uhr	Erste parallele Trainingssitzung in drei Kleingruppen zu den Kernthemen: Finanzierung, Externes Kooperationsmanagement und Vereinfachung
12:00-12:30 Uhr	Gemeinsame Mittagspause
12:30-13:30 Uhr	Von Europa lernen: Gastvortrag von europäischer Kommune zu EU-Fördermittelmanagement
13:30-15:30 Uhr	Zweite parallele Trainingssitzung in drei Kleingruppen zu den Kernthemen: Finanzierung, Externes Kooperationsmanagement und Vereinfachung.
15:30-16:30 Uhr	Plenum
16:30-18:30 Uhr	Exkursion zu EU geförderten Stadtentwicklungsgebieten in Würzburg
18:30-21:00 Uhr	Gemeinsames Abendessen
Tag 2	
Beginn 9:00 Uhr	Begrüßung
9:30-12:30 Uhr	Dritte parallele Trainingssitzung in drei Kleingruppen zu den Kernthemen: Finanzierung, Externes Kooperationsmanagement und Vereinfachung.
12:30-13:30 Uhr	Gemeinsame Mittagspause
13:30-14:30 Uhr	Vorstellung laufender EU-Fördermöglichkeiten der EUI und URABCT im Plenum
15:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

ORGANISATION

Kontaktstelle der Europäischen Stadtinitiative (EUI) in Deutschland beim Deutschen Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V.

ANSPRECHPARTNER

Dr. Rene Peter Hohmann

E-Mail: r.hohmann@deutscher-verband.org

Friederike Kamm

E-Mail: f.kamm@deutscher-verband.org